Wie verändern sich Produktion, Verwertung und Rezeption von Literatur in der digitalen Wissensgesellschaft? Was bedeutet Autorschaft? Welche neuen Geschäftsmodelle entstehen? Und wie ändert sich die Praxis des Lesens, wie jene des Archivierens? Der Kongress LITERATUR DIGITAL thematisiert diese und verwandte Fragen in einem zweitägigen Programm aus Vorträgen, Gesprächsrunden und Lesungen.

Das Urheberrecht dient – mit Blick zurück bis ins Römische Reich – als Ausgangspunkt, um interdisziplinäre Perspektiven u. a. aus den Rechts-, Kultur-, Medien- und Sozialwissenschaften, aus Anthropologie und Philosophie anhand von praktischen und künstlerischen Prozessen zu diskutieren.

Autoren, Verleger und Leser stellen Fragen zur Zukunft der Literatur. Mit einem Werkstattbericht gibt das Modellprojekt FIKTION Einblicke in sein erstes literarisches Programm.

Das Kongressprogramm wurde entwickelt von Katharina de la Durantaye (Humboldt-Universität zu Berlin), Mathias Gatza und Ingo Niermann (Fiktion) in Zusammenarbeit mit dem Haus der Kulturen der Welt.

LITERATUR DIGITAL Kongress 21. und 22. März 2014

Eintritt frei

FIKTION ist ein Projekt des Vereins Fiktion e.V., entwickelt in Kooperation mit dem Haus der Kulturen der Welt, gefördert von der Kulturstiftung des Bundes.

KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Der Kongress LITERATUR DIGITAL ist eine Zusammenarbeit der Humboldt Law Clinic Internetrecht der Humboldt-Universität zu Berlin, Fiktion e. V. und des Hauses der Kulturen der Welt.



Gefördert von



Programmleitung FIKTION: Mathias Gatza, Ingo Niermann, Kommunikationsleitung FIKTION: Henriette Gallus Projektleitung HKW: Katrin Klingan, Programmkoordination HKW: Cordula Hamschmidt, Projektassistenz HKW: Caroline Kim Wissenschaftliche Leitung LITERATUR DIGITAL: Katharina de la Durantaye (Humboldt-Universität zu Berlin) mit Sven Asmussen, Julian Hölzel und Rebecca Sieber (Humboldt Law Clinic Internetrecht)

Das Haus der Kulturen der Welt ist ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH.
Intendant: Bernd M. Scherer (V.i.S.d.P.)
Kaufmännische Geschäftsführerin: Charlotte Sieben

Mehr zum Modellprojekt FIKTION: fiktion.cc

Das Haus der Kulturen der Welt wird gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



Auswärtiges Am



Haus der Kulturen der Welt John-Foster-Dulles-Allee 10 10557 Berlin

hkw.de



15h **ERÖFFNUNG** Bernd M. Scherer (Intendant Haus der Kulturen der Welt), Ingo Niermann und Mathias Gatza (Programmleitung, Fiktion)

15.30h HISTORISCHE ENTWICKLUNG **VON AUTORENINTERESSEN**

Vatikanische Druckprivilegien im 16. Jahrhundert Vortrag von Jane C. Ginsburg (Rechtswissenschaften, Columbia Law School, New York)

Der Schutz literarischer Urheberschaft im Rom der klassischen Antike -Lehren für die Gegenwart? Vortrag von Katharina de la Durantave (Rechtswissenschaften. Humboldt-Universität zu Berlin)

Gefolat von einer Diskussion mit Katharina Hacker (Autorin, Berlin)

17h WAS IST AUTORSCHAFT?

Die Konstruktion von Autorschaft Vortrag von Martha Woodmansee (Literaturwissenschaften. Case Western Reserve University, Cleveland)

Gefolgt von einer Diskussion mit Thomas Ernst (Germanistik/ Literatur und Medienpraxis. Universität Duisburg-Essen) und Jeanette Hofmann (Politikwissenschaften, Wissenschaftszentrum Berlin)

19.30h POLYGLOTS, COLLECTIVES, **COPIES & OTHER HAPPY POSSIBILITIES FOR** THE ANXIOUS DIGITAL **NOVELIST** Keynote von Adam Thirlwell (Autor, London) Einführung: Henriette Gallus (Fiktion, Hamburg)

20.30h **FIKTION** Werkstattbericht mit den Autoren und Mitgliedern von Fiktion: Rajeev Balasubramanyam, Marcus Braun, Henriette Gallus, Mathias Gatza, Ingo Niermann, Verena Rossbacher, Alexander Scrimgeour und Ronnie Vuine

22h INDEPENDENTLY ELECTRIC Diskussion zu Aspekten des unabhängigen digitalen Verlegens mit Nikola Richter (mikrotext), EJ van Lanen (Frisch & Co), Marc Degens (SuKuLTuR), Zoe Beck & Jan Karsten (CulturBooks) u. a.

Samstag, 22. März

10h **REZIPIEREN**

> Texte und Gehirn Position von Raoul Schrott (Literaturwissenschaftler, Autor)

Weiter Schreiben -Zeiterfahrung im Digitalen Position von Nils Röller (Medien- und Kulturtheorie. Zürcher Hochschule der Künste)

Im Anschluss Q&A mit Mathias Gatza (Fiktion, Berlin)

11.30h **ARCHIVIEREN** - AUSSORTIEREN Gespräch mit Eric Steinhauer (Dezernent für Medienbearbeitung, Universitätsbibliothek Hagen) und Ulrich Johannes Schneider (Direktor, Universitätsbibliothek Leipzig) Einführung: Mathias Gatza (Fiktion, Berlin)

14h **SCHREIBEN & CODE** Gespräch mit Wolfgang Cov (Informatik, Humboldt-Universität zu Berlin) und Catharina Maracke (Medien und Governance, Keio Universität, Tokio) Moderiert von Stefan Beck (Europäische Ethnologie, Humboldt-Universität zu Berlin)

15h CHINESISCHE LITERATUR ONLINE/OFFLINE Keynote von Ou Ning (Autor, Verleger, Peking) Einführung: Henriette Gallus (Fiktion, Hamburg)

16.15h **VERLEGEN**

Beobachtungen aus der digitalen Literaturpraxis

Praxis-Gespräch mit Elisabeth Ruge (Verlegerin, Literaturagentin. Berlin). Johannes Kleske & Igor Schwarzmann (Third Wave, Unternehmensberatung für die digitale Welt)

Verlagsverträge -Änderungen in der Verlagspraxis Vortrag von Eva Inés Obergfell (Rechtswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin)

17.30h **VERBREITEN**

Pirate Publishing Modelle Vortrag von Christopher M. Kelty (Anthropologie und Informationswissenschaften. University of California, Los Angeles)

Apps & Alphabetisierung Praxis-Gespräch mit Mignon Hardie (Vorsitzende, The FunDza Literacy Trust, Südafrika) und Christopher M. Kelty (Anthropologie und Informationswissenschaft, University of California, Los Angeles) Moderiert von Sven Asmussen (Rechtswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin) 20h IN THE BEGINNING IS THE SIGNAL Gespräch mit Tom McCarthy (Autor, London) und Ingo Niermann (Autor, Fiktion, Berlin)

STRANGER THAN FIKTION: **EVERY READING IS CODE BREAKING** Lesekreis mit Dora García (Künstlerin, Brüssel/Barcelona)

21h

Alle Veranstaltungen mit Simultanübersetzung Deutsch/Englisch Mehr zum Programm und den Teilnehmern finden Sie unter hkw.de/literaturdigital

twitter: #LitDig

Simultaneous German/English translation provided for all events. For English program please check hkw.de/en/literaturdigital

LITERATUR DIGITAL Kongress 21. & 22. März 2014